

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 105/2025

02. März 2025, 12:15 Uhr

Ihr Ansprechpartner

Robert Hoppe

Ertappter Dieb geht Personal und Kundschaft an

Zittau, Leipziger Straße
01.03.2025, 09:50 Uhr - 10:00 Uhr

Am Samstagvormittag betrat ein 45-jähriger Pole zusammen mit seiner Frau die Filiale eines Supermarktes in Zittau. Während seines Aufenthaltes belud der Mann nicht nur seinen Einkaufswagen mit Waren - mehrere Artikel räumte er auch in seinen Rucksack und steckte andere unter seine Jacke. An der Kasse angekommen, räumte er jedoch nur die Waren aus dem Einkaufswagen auf das Kassenband, um für diese zu zahlen. Als die Kassiererin ihn auf seinen gefüllten Rucksack und die Jacke ansprach, begann der Mann herumzuschreien und beleidigte die Mitarbeiterin mit Worten. Zwei weitere Kunden des Marktes wurden auf das Szenario aufmerksam um eilten zum Kassenbereich, um der Kassiererin beizustehen. Der Mann versuchte daraufhin, einen der Dazugekommenen mittels Kopfstoßes zu verletzen, was jedoch misslang. Den zweiten Helfer schubste er weg. Vermutlich überrascht durch so viel Zivilcourage, legte der Mann anschließend seinen Rucksack mit den Waren auf das Band und holte die anderen unter seiner Jacke hervor. Gegen den Mann wird nun wegen versuchten Diebstahls, versuchter Körperverletzung, Beleidigung und Nötigung ermittelt. Verletzt wurde bei dem aggressiven Auftritt des Mannes niemand.

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil +49 173 961 86 41
Telefax +49 3581 468-2006

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de

Görlitz,
02. März 2025



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Gefälschter Führerschein festgestellt

BAB 4, Görlitz - Dresden, Grenzübergangsstelle Ludwigsdorf
01.03.2025, 17:30 Uhr

Die Kollegen der Bundespolizei meldeten während ihrer Kontrolltätigkeit des Einreiseverkehrs die Feststellung eines 51-jährigen Polen, bei dem es zu Auffälligkeiten mit dessen vorgelegtem Führerschein gekommen sei. Die zuständigen Beamten des Autobahnpolizeireviers Bautzen nahmen sich der Sache an und stellten fest, dass es sich bei dem vorgelegten Führerschein augenscheinlich um eine Fälschung handelt. Eine weitere Recherche in den polizeilichen Auskunftssystemen folgte. Diese ergab, dass der Mann aus Polen zudem nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis ist. Eine Weiterfahrt wurde untersagt, der gefälschte Führerschein sichergestellt und die Anzeigen wegen des Verdachts der Urkundenfälschung sowie des Fahrens ohne Fahrerlaubnis gefertigt.

Überladener Kleintransporter

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Burkau
01.03.2025, 20:45 Uhr

Den Beamten des Autobahnpolizeireviers fiel am Samstagabend ein Transporter Peugeot auf, welcher auf der Autobahn in Richtung Dresden unterwegs war. Dieser war wiederum mit einem Kleintransporter Ford beladen. Bei der anschließenden Kontrolle von Fahrer und Fahrzeug wurde festgestellt, dass der Transporter des 51-jährigen polnischen Fahrers nur ein zulässiges Gesamtgewicht von 3.500 kg hat. Durch das transportierte Fahrzeug war dieses jedoch mit 965 kg und somit um mehr als 27 Prozent überschritten. Gegen den Fahrer wurde eine Verkehrsordnungswidrigkeitenanzeige gefertigt und ihm die Weiterfahrt mit der aktuellen Fracht untersagt.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Kellerbrand in Mehrfamilienhaus

Bautzen, Thrombergstraße

01.03.2025, 16:35 Uhr

Durch unbekannte Täter wurde im Keller eines Mehrfamilienhauses ein Feuer entzündet, wodurch eine Kellertür sowie die Deckendämmung in Brand gerieten und beschädigt wurden. Das Feuer konnte in seiner Entstehung durch die Kameraden der Feuerwehr gelöscht und so eine weitere Ausbreitung verhindert werden. Der entstandene Sachschaden wird auf circa 3.000 Euro geschätzt. Das Polizeirevier Bautzen nahm anschließend die Ermittlungen wegen des Verdachts der schweren Brandstiftung auf.

Beraushtes Fahrzeugführer-Duo

Großpostwitz, Bautzener Straße

01.03.2025, 12:54 Uhr

Durch eine Funkstreife des Polizeireviers Bautzen sollte Samstagmittag ein slowakischer Pkw Renault einer Kontrolle unterzogen werden. Als die Beamten den Pkw mittels Haltesignals zur Kontrolle aufforderten, folgte auch ein weiterer Pkw Skoda mit slowakischem Kennzeichen der Anweisung. Anschließend wurden beide Fahrzeugführer kontrolliert. Die 44-jährige Fahrerin des Renault sowie der 23-jährige Fahrer des anderen Fahrzeuges hatten aber nicht nur die slowakische Nationalität und den Fahrweg als Gemeinsamkeit - bei beiden Personen reagierten die durchgeführten Drogentests positiv auf den Konsum von Amphetamin. Für die Kontrollierten ging es anschließend getrennt zu den angeordneten Blutentnahmen. Die entsprechenden Anzeigen wurden gefertigt und beiden die Weiterfahrt untersagt.

Frau in psychischem Ausnahmezustand verletzt Partner

Kamenz

01.03.2025, 20:00 Uhr

Samstagabend wurden die Beamten des Polizeireviers Kamenz durch die Kollegen der Integrierten Regionalleitstelle Ostsachsen zur

Unterstützung bei einem Einsatz angefordert, bei dem sich eine Frau in einem psychischen Ausnahmezustand befinden soll. Nachdem die Streife den Einsatzort erreichte, mussten sie die 47-Jährige davon abhalten, weiter körperlich auf ihren Freund einzuwirken. Das konnte letztendlich nur durch das Anlegen von Handschellen erreicht werden. Anschließend wurde die Frau durch einen Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. Der durch Tritte und Schläge verletzte Partner der Frau verblieb nach kurzer medizinischer Behandlung vor Ort.

Fasching in Wittichenau - Weiberfastnacht

Stadtgebiet Wittichenau
01.03.2025 - 02.03.2025

Am letzten Samstag vor dem Rosenmontag fand in der Wittichenauer Innenstadt der traditionelle Festumzug der Faschingsfrauen statt. Dieser wurde durch circa 12.000 begeisterte Karnevalsanhänger besucht. In den Nachtstunden feierten die Besucher dann in den zahlreich und quer in Wittichenau verteilten Bars. Trotz ausgelassener Stimmung kam es zwischen einigen Feiernden sowohl zu verbalen als auch körperlichen Auseinandersetzungen. Die Ordnungshüter mussten daher eingreifen, schlichten und auch Strafanzeigen fertigen. Unter anderem wurden durch die eingesetzten Polizeibeamten Anzeigen wegen Körperverletzung, Beleidigung und Bedrohung gefertigt.

Zudem wurden den Uniformierten einige Fundsachen, darunter Handys und Schlüssel, zugetragen, welche sich derzeit auf dem Polizeirevier Hoyerswerda befinden.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Haustür beschädigt

Görlitz, Emmerichstraße

28.02.2025, 15:00 Uhr - 01.03.2025, 04:30 Uhr

Unbekannte Randalierer machten sich Freitagnacht an einer Haustür auf der Emmerichstraße in Görlitz zu schaffen, indem sie gegen diese traten und anschließend beschmierten. Der entstandene

Sachschaden wurde mit circa 500 Euro angegeben. Die weiteren Ermittlungen werden durch den Kriminaldienst des Polizeireviers Görlitz geführt.

Hauswand mit Graffiti beschmiert

Görlitz, Bahnhofstraße
01.02.2025 - 01.03.2025

Unbekannte sprühten mittels schwarzer Farbe eine Zahlenkombination an die Wand eines Hauses an der Bahnhofstraße, wobei ein Sachschaden von geschätzten 200 Euro entstand. Der Kriminaldienst nahm die Ermittlungen auf.

Unfall mit zwei Schwerverletzten

Oppach, Oberoppacher Straße, B 96
01.03.2025, 14:20 Uhr

Am frühen Samstagnachmittag befuhr eine 62-Jährige mit ihrem Suzuki die Oberoppacher Straße und beabsichtigt, die B 96 in Fahrtrichtung Lindenberger Straße zu überqueren. Dabei missachtete sie offenbar die Vorfahrt des aus Oppach kommenden Suzuki Vitara eines 59-Jährigen und kollidierte mit diesem. Bei dem Zusammenstoß werden zwei Insassen, darunter ein 11-jähriges Kind, aus dem Vitara schwer verletzt und in ein Krankenhaus verbracht. Beide Fahrzeuge waren nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der entstandene Gesamtsachschaden wird mit circa 20.000 Euro beziffert. Für die Zeit von Bergung und Unfallaufnahme musste die B 96 für über eine Stunde voll gesperrt werden.

Berauscht durch die Nacht

Krauschwitz, Muskauer Straße
02.03.2025, 00:40 Uhr

So war Samstagnacht ein 29-jähriger Rumäne mit seinem BMW unterwegs, als er von den Beamten des Polizeireviers Weißwasser einer Verkehrskontrolle unterzogen wurde. Bei der Kontrolle der Fahrtauglichkeit des Mannes verlief ein durchgeführter Drogentest positiv auf Amphetamin. Anschließend wurde eine Blutentnahme



angeordnet, die Anzeige gefertigt und dem Mann die Weiterfahrt untersagt.

Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und Görlitz

Stand: 02.03.2025, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier	-	-	-
Polizeirevier Bautzen	9	2	-
Polizeirevier Görlitz	2	-	-
Polizeirevier Hoyerswerda	2	-	-
Polizeirevier Kamenz	3	-	-
Polizeirevier Weißwasser	-	-	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	6	2	-
Gesamt:	22	4	-